

Tourdetails

Schnattertour 09.08.2026 – Biken, Berge und natürlich viel Zeit zum Schnattern

Höhenmeter

Höhenprofil ▾

Klick und zieh mit der Maus über das Profil, um die Statistiken für einen Bereich zu sehen.



930 m
Anstieg

930 m
Abstieg

1.260 m
Höchster Punkt

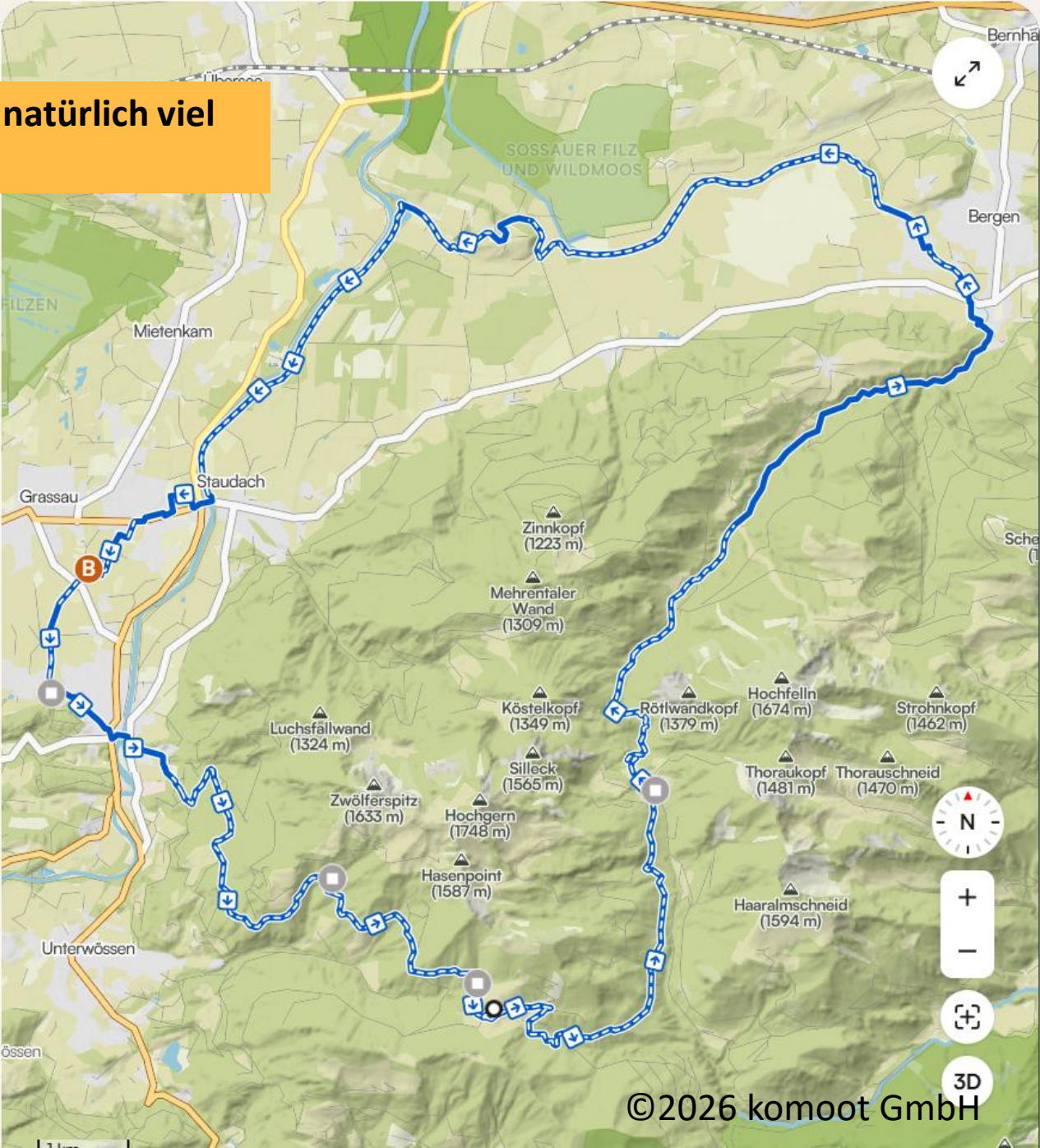
520 m
Tiefster Punkt

^ Anstiege & Abfahrten

Anstiege

Abfahrten

#1	■ 5	△ 9%	↗ 719 m	↔ 8,37 km
#2	■ 2	△ 6%	↗ 92 m	↔ 1,46 km



Einmal im Jahr heißt es bei den Mädels der MTB-Abteilung: **Auf zur Schnattertour!** Seit mittlerweile neun Jahren führt Rita die Damen einmal im Jahr in die Berge – zum Biken, Genießen und, wie der Name schon verrät, natürlich zum ausgiebigen Schnattern.

Dieses Jahr hatte Rita die “Jochbergalm-Runde von Marquartstein” ausgesucht.

Pünktlich um 9:30 Uhr traf sich die muntere Truppe mit Karin, Gerti, Carolin, Carola, Isabella, Roswitha, Irmi und Rita am Parkplatz neben dem Reifinger Badensee.





Rita übernahm wie gewohnt die Führung und lotste die Mädels zunächst durch Marquartstein, über die Brücke der Tiroler Ache und dann hinauf Richtung Jochbergalm.



Bei acht Mädels dürfte es unterwegs
jedenfalls nicht allzu still gewesen sein
– schließlich handelte es sich ja nicht
um irgendeine MTB-Tour, sondern um
die **Schnattertour**.









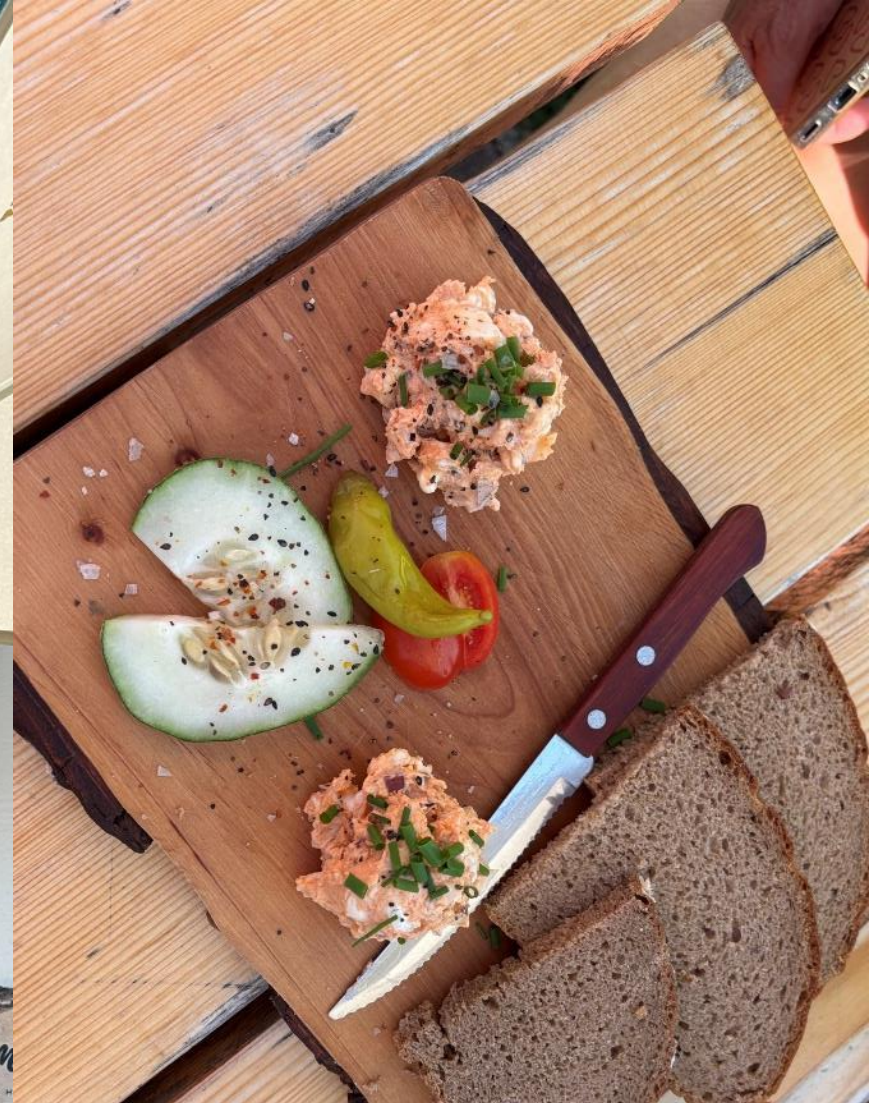




Oben angekommen, wartete
gleich die nächste
Herausforderung: Drei
Hütten standen zur Auswahl.



Die Entscheidung war dann aber schnell getroffen – natürlich wurde es die Hütte mit Musik!



Bei leckeren Brotzeiten sowie Kaffee und Kuchen ließ es sich bestens aushalten.

Und genügend Zeit zum Schnattern
war natürlich auch vorhanden.











Nach der gemütlichen Einkehr ging es wieder auf's Bike.





Über einen schönen Wiesen- und Waldtrail führte die Strecke weiter auf schottrigen Wegen Richtung Eschelmoos.















Dabei war der Hochfeln immer wieder rechts von uns im Blick und sorgte für die passende Bergkulisse.











Am Birkenmoosgraben war ein Fotostopp angesagt. Der erhoffte Wasserfall präsentierte sich zwar eher in der Kategorie „überschaubar“, dafür konnte sich das Gruppenfoto umso mehr sehen lassen.



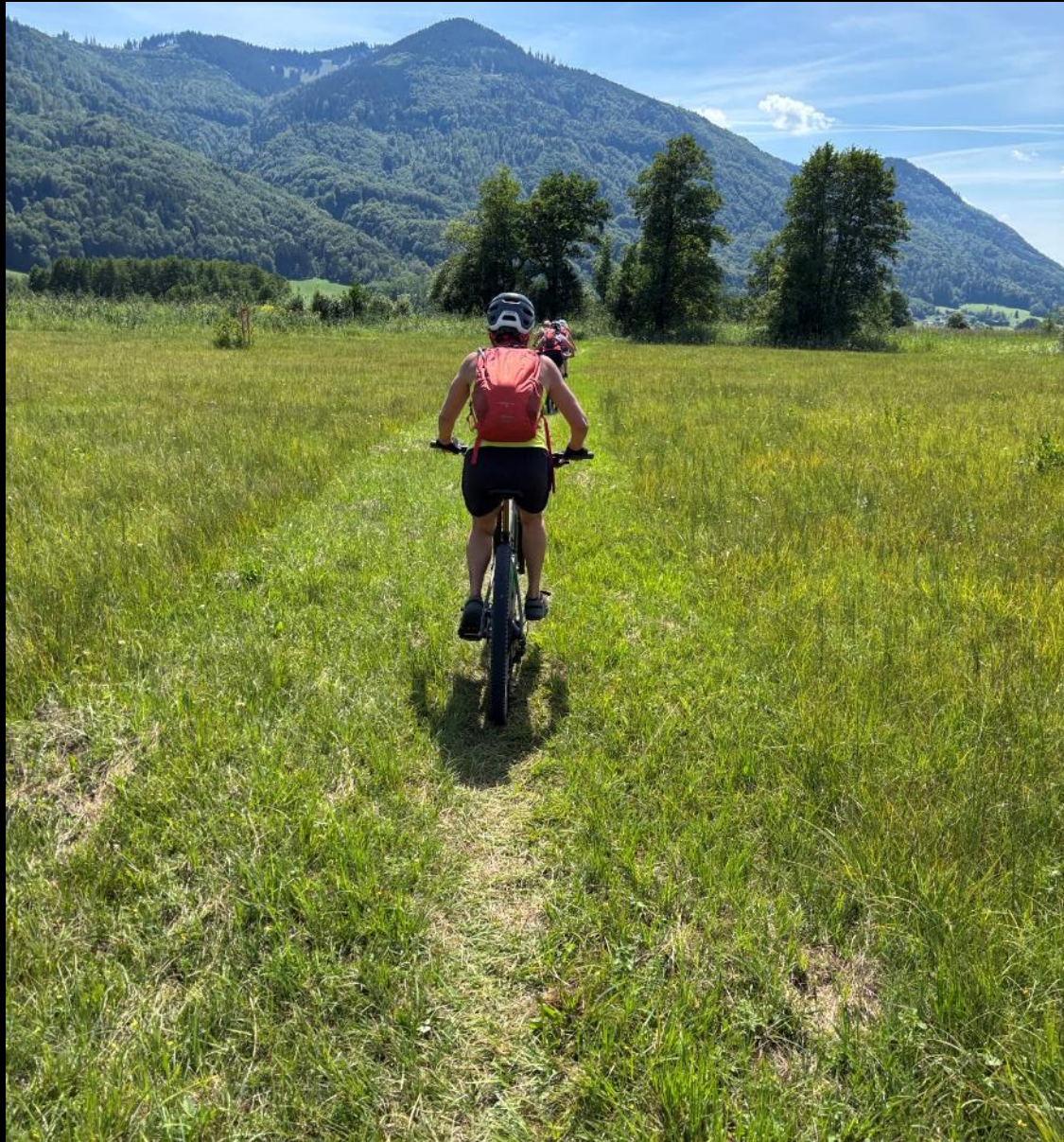






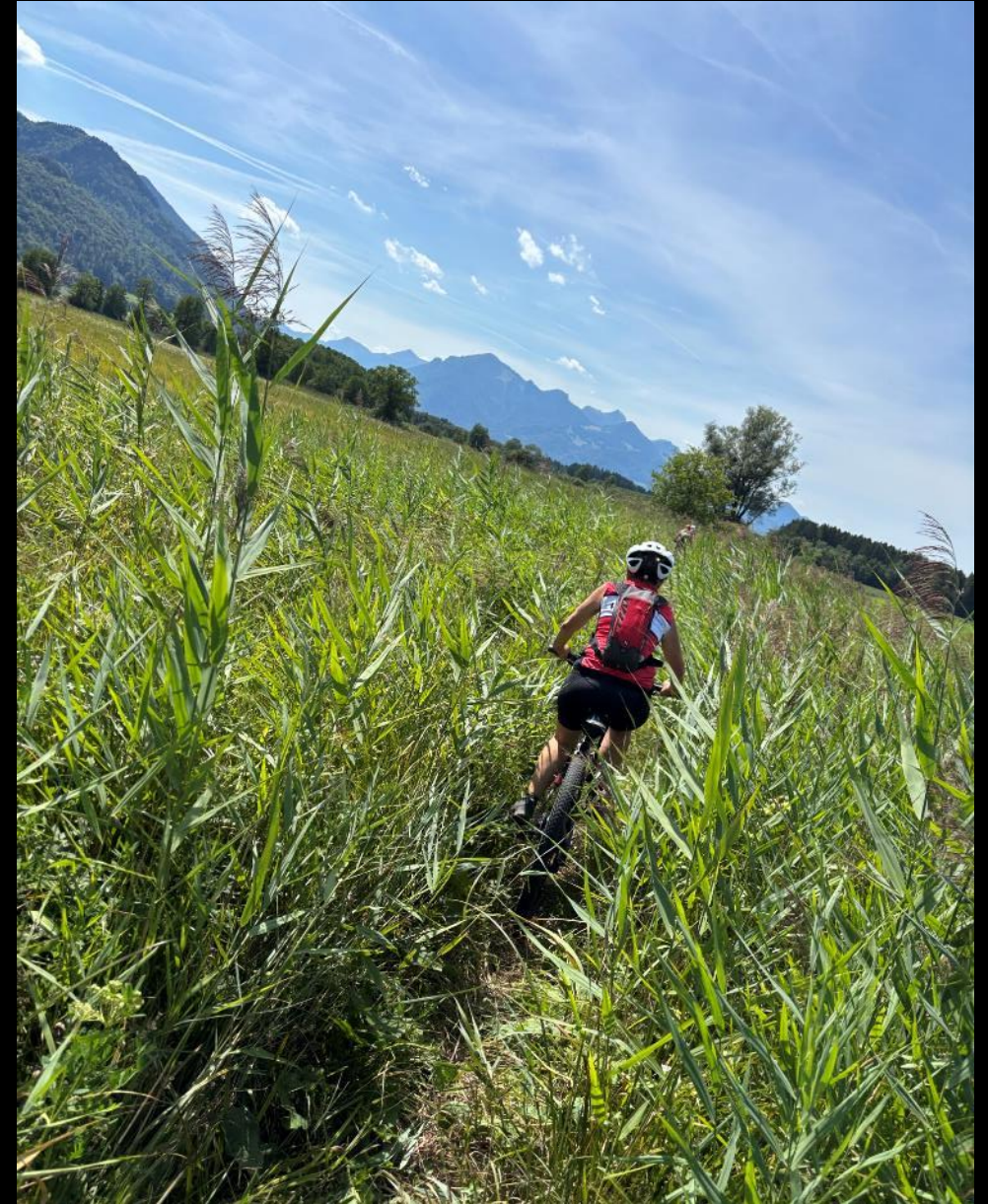


Über Bergen ging es
anschließend Richtung Bergener
Moos. Dort bekam die
Schnattertour plötzlich noch
einen kleinen Hauch von
Abenteuer.





Das Schilf war teilweise so hoch wie wir samt Bike und der Pfad wurde gefühlt mit jedem Meter ein bisschen schmaler. Aber auch da kamen alle durch – und vermutlich gab es anschließend gleich wieder genügend neuen Gesprächsstoff.









Danach konnte wieder ordentlich gerollt werden. Entlang der Tiroler Ache ging es flott zurück Richtung Marquartstein und schließlich zum Ausgangspunkt am Reifinger See.



Dort wartete zum Abschluss noch die wohlverdiente Abkühlung. Und weil nach dem Radeln bekanntlich schon wieder Platz für etwas Süßes war, gönnte sich so manche noch einmal Kaffee und Kuchen.

Am Ende standen **40 Kilometer und 880 Höhenmeter** auf dem Tacho. Viel wichtiger aber war: ein richtig schöner gemeinsamer Biketag mit jeder Menge guter Laune.





Die 9. Schnattertour hat ihrem Namen also wieder alle Ehre gemacht. Und nach der Tour ist bekanntlich vor der Tour – mal schauen, wohin Rita die Mädels zur Jubiläums-Schnattertour Nummer 10 führt!